

# Unser Kunde: Kerker Druck GmbH

## Das grüne Druckhaus

Geschäftsführer  
Gerhard Kerker.



Konsequent in neuste Technologie investiert: Kerker Druck verfügt über den modernsten Maschinenpark.

Kerker Druck hat sich zu einem der führenden Unternehmen in Rheinland-Pfalz entwickelt. Im Industriegebiet Kaiserslautern-Nord steht eine der modernsten Druckereien. Hier wird CO<sub>2</sub>-neutral gedruckt.

Kerker Druck versteht sich als Lösungsanbieter für Druckobjekte aller Art, angefangen beim Handzettel bis hin zum Buchdruck. Dabei setzt das Unternehmen auf Qualität, Flexibilität und ein eingespieltes Team. Im Dialog mit dem Kunden erarbeitet dieses entsprechend der Kundenanforderungen eine Lösung. Bei der Umsetzung begleiten die Mitarbeiter des Unternehmens das künftige Druckerzeugnis über die ganze Produktionskette. Zur Sicherheit des Kunden werden die angelieferten Daten kontrolliert und für ein perfektes Ergebnis optimiert. Dabei setzen bestens ausgebildete Mitarbeiter modernste Mess- und Regeltechnik ein und garantieren so eine gleichbleibende Qualität. Damit den Wünschen der Kunden keine Grenzen gesetzt sind, können die Druck-

erzeugnisse veredelt, gestanzt oder geprägt werden. Dem Produkt eine persönliche Note zu geben ist schon bei Kleinstauflagen möglich. Selbst wenn einmal keine digitalen Daten vorhanden sein sollten, hilft das Team auch hier gerne bei der Umsetzung der Kundenideen weiter.

**Zufriedenheit** | Regionale, überregionale und internationale Kunden schätzen die Leistungen von Kerker Druck. „Die Kundenzufriedenheit ist hoch“, erklärt der Inhaber. Gerhard Kerker legt viel Wert auf intakte zwischenmenschliche Beziehungen. „Ich mache seit 30 Jahren Geschäfte mit Menschen, die mir sympathisch sind.“ In den intakten zwischenmenschlichen Beziehungen sieht er auch einen Schlüssel zum Erfolg seines Unternehmens. In

seiner Philosophie des „Wir“ vergleicht er seine Belegschaft gerne mit einer Fußballmannschaft. Es genügt nicht, dass jeder Einzelne seinen Part beherrscht, er muss auch mit seinen Fähigkeiten das Team als Ganzes voranbringen.

**Glied in der Kette** | Gerhard Kerker sieht sich selbst nicht als den klassischen Chef, sondern eher als ein Glied in der Kette. Seine Mitarbeiter und ihre Zufriedenheit liegen ihm am Herzen. Und darum kümmert er sich in seiner etwas unkonventionellen Art auch schon mal ganz persönlich. Zufriedenheit speist sich für ihn aus vielen Quellen. Da ist einmal der Spaß an der guten Arbeit. Der Stolz darauf ein „Kerker“ zu sein. Andererseits sind da die Bedingungen, unter denen eine gute Arbeit

Beim Neubau hat sich Gerhard Kerker an den Regeln des Feng-Shui orientiert.



geleistet wird. Ordnung und Sauberkeit werden für ihn großgeschrieben. Das gleiche gilt für das äußere Erscheinungsbild seiner Mitarbeiter. Seine Mitarbeiter sollen sich gesund ernähren. Dazu steht ihnen eine vollingerichtete Küche zur Verfü-

„Zusammenkommen ist ein Beginn. Zusammenbleiben ist ein Fortschritt. Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.“ *Henry Ford*

gung. Getränke werden gestellt. Entspannung bietet ein Wellness- und Massage-raum. Auf der Terrasse und im Außengelände stehen Sonnenliegen bereit. Die Außenanlagen pflegen der Chef und die Mitarbeiter selbst.

**Nachfolge gesichert** | Gerhard Kerker hat ein junges Team um sich geschart. 25 fest angestellte Mitarbeiter und sechs Freiberufler arbeiten in drei Schichten. Auch seine beiden Söhne gehören zum Team. Jonas Kerker hat sich auf den kaufmännischen Bereich verlegt, während Tobias Kerker sich für die technische Seite entschieden hat. Die Nachfolge scheint gesichert. Kerker Druck ist ein ausgezeichnete Ausbildungsbetrieb.

**Die richtige Entscheidung** | Anfang 2005 ist das Unternehmen ins Industriegebiet Kaiserslautern Nord umgesiedelt. Beim Neubau hat sich Gerhard Kerker an den Regeln des Feng-Shui orientiert. Dabei hat er auf Naturmaterialien gesetzt: Holz, Leder, Kautschukboden. Bei der Gestaltung der Arbeitsplätze haben die Mitarbeiter ihre Vorstellungen eingebracht. Nach acht Jahren am neuen Standort resümiert

Gerhard Kerker: „Es war die richtige Entscheidung. Viele Mitbewerber sind vom Markt verschwunden. Uns geht es heute gut. Kerker hat im Laufe seines Bestehens konsequent in neuste Technologie investiert. Heute verfügt Kerker Druck über den

modernsten Maschinenpark und ist ein Ökobetrieb. Im Jahr 2013 wurden sämtliche Maschinen gegen CO<sub>2</sub>-neutrale ausgetauscht. Auf 2.000 Quadratmetern erzeugt eine Photovoltaikanlage mehr Strom als das Unternehmen verbraucht.

**Wie alles anfang** | Kerker Druck hat sich stetig entwickelt. Vor 30 Jahren ging es in

der Pfaffenbergstraße mit einem Copyshop los. Das Unternehmen wuchs den Unkenrufen der Mitbewerber zum Trotz kontinuierlich. Mit dem Umzug in den Gersweilerweg erweiterte sich die Produktionsfläche auf 600 Quadratmeter. „Als Branchenfremde hatten wir eine ganz andere Sichtweise der Dinge. Das hat uns erfolgreich gemacht“, erklärt der Geschäftsführer. „Wir haben jeden Fehler gemacht, den man machen kann. Aber wir haben ihn zu einer Zeit gemacht, als man Fehler mit Zeit wieder gut machen konnte. Heute ist das nicht mehr möglich. Was wir früher in einer Woche gedruckt haben, läuft heute in einer Schicht durch die Druckstraße.“

**Weitere Infomationen:**  
[www.kerkerdruck.de](http://www.kerkerdruck.de)

